Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der

Gotthardbahn

Herausgeber: Gotthardbahn-Gesellschaft Luzern

Band: 16 (1887)

Rubrik: Finanzwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitglieb bes italienischen Parlamentes, in Kom, Ingenieur Tortarolo in Genua und Ingenieur Maraini in Rom von der Generalversammlung, die Herren Commandeur Allievi, Senator des Königreichs Italien, in Kom und Regierungsrath Spiller in Winterthur vom schweizerischen Bundesrathe für eine neue Amtsdauer von 6 Jahren wieder zu Mitgliedern des Verwaltungsrathes gewählt worden sind, sowie daß die Generalversammlung die in Folge Hinscheides der Herren Stähelin-Brunner in Basel, Ständerath von Hettlingen in Schwyz und Geheimen Regierungsrath Dülberg in Verlin erledigten Stellen im Verwaltungsrathe durch die Wahl der Herren alt Nationalrath Geign Werian in Basel, Regierungsrath Suter in Muotathal und Freiherr Eduard von Oppenheim in Köln für den Rest der Amtsdauer ihrer Vorgänger wieder besetzt hat.

Der Berwaltungsrath hat sobann Herrn Direktor Dietler zum Mitgliebe und Herrn Nationalrath Oberst Arnold an Stelle bes verstorbenen Herrn Ständerath von Hettlingen zum Ersatzmann der Direktion ernannt.

Im Personalbest and der höheren Beamten der Centralverwaltung sind während des Berichtsjahres mehrere empsindliche Lücken entstanden, indem die Herren J. Stocker, Maschinenmeister, und A. Stocker, Chef des Büreau's der Rechnungsrevision, gestorben sind und Herr H. Stamm, Sekretär der Direktion, infolge seiner Berusung zum Chef des Betriebs-Centralbüreau's der Bereinigten Schweizerbahnen aus unserem Dienste ausgetreten ist. Zum Maschinenmeister wurde sodann Herr Emil Frey von Olten, bisheriger Chef unserer Centralwerkstätte, zum Chef des Büreau's der Rechnungsrevision Herr Alb. Furrer von Bauma, bisheriger Chef unseres Buchhaltungsbüreau's, zum Chef des Buchhaltungsbüreau's Herr Alb. Winkler von Luzern, erster Gehülse des Büreau's der Rechnungsrevision, und zum Sekretär der Direktion Herr Jos. Gut von Altishosen, Büreauchef unserer Oberbetriebsinspektion, gewählt.

Ueber die Erstellung eines neuen Verwaltungsgebäudes haben wir zu berichten, daß der Bau noch im Berichtsjahr unter Dach gebracht worden ift.

Während des Berichtsjahres hat der Verwaltungsrath in 4 Sitzungen 32 und die Direktion in 114 Sitzungen 4904 Beschlüsse gefaßt.

III. Finanzwesen.

Was das Obligationenkapital anbelangt, so hat im Berichtsjahre die Conversion der bestehenden 5% agnacht. Um 1. April des Berichtsjahres gelangte

die III. Serie der 5% Obligationen im ursprünglichen Betrage von 18 Millionen Franken, w Fr. 6,010,000, auf den 1. April noch	. Fr. 5,954,000. —
Des Fernern lieferte uns das Confortium im Laufe des Jahres noch weitere 5 Obligationen ab im Betrage von	. 902,500
Su	nma Fr. 6,856,500. —
wogegen demselben zum vertraglichen Uebernahmskurse von $90^{1}/_{4}$ die runde Summe v Obligationen des 100 Millionen Anleihens vom 1. Januar 1884 verabfolgt wurde.	on Fr. 7,597,000 in 4%
Auf den 31. Dezember 1887 waren an 5% oigen Obligationen noch in Eirfulat	ion ·
Obligationen der IV. Serie	
" " II. Hypothek " 3,971,000.	
" bes Monte-Cenere-Anleihens " 4,117,500.	
" " " " " " " " " " " " " " " " " " " "	Fr. 23,547,500. —
nebst Fr. 83,000 noch nicht zum Borweiß gelangter Obligationen ber III. Serie, b	0 , ,
Berzinsung mit dem 1. April 1887 aufgehört hat.	
or ~	***
An Stelle der eingelösten 5% Obligationen wurden an 4% Obligationen in B	ertegr
gesetzt: im Sahre 1884 Fr. 32,397,000.	
1995	
1996	
7 507 000	
" " 1887	
und davon himvieder amortifirt	
jo daß per Ende Dezember 1887 an 4% Obligationen in Eirfulation verbleiben	" 67,497,000. —
Gefammtobligationsschuld per 31. Dezember 1887 s	omit Fr. 91,044,500. —

Laut dem Amortisationsplane für das 4% Anleihen von 100 Millionen Franken konnten für das Jahr 1887 nur Fr. 140,000 zur Kückzahlung ausgeloost und getilgt werden, während laut der im Jahre 1885 mit dem schweiz. Eisenbahndepartemente getroffenen Uebereinkunft betreffend die Bereinigung des Baukontos der Gottshardbahn Fr. 215,000 amortisirt werden mußten. Um dieser Berpflichtung nachzukommen, haben wir von den für diesen Zweck seiner Zeit angeschafften eigenen 4% Obligationen noch Fr. 75,000 zernichten lassen. Wir fügen dem Jahresderichte folgendes Tableau über die nach der erwähnten Uebereinkunft mit dem Eisenbahndepartemente dis zum Jahre 1920 und nach dem Amortisationsplane für das 4% Anleihen von 100 Millionen Franken zu bewerkstelligenden Amortisationen bei.

Plan über die gemäß Artikel 3 des Vertrages mit dem Bundesrath betr. die Feststellung des Bau-Conto der Gotthardbahn zu amortiscenden Verwendungen.

	Zahl der Raten	Berwendung von Betriebs= Erträgen	Berwendung von Zinsen				nortisation 11 Jahr	Amortifirte Beträge im Ganzen	Laut dem Amortisation plan für das 4% An leihen von 100 Mill. F zu amortisirende
	naten	ertragen	Builen		genan		abgerundet	im Ganzen	Beträge.
		Fr.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	200.00	Fr.	Fr.
1884	1	120,000	_		120,000		120,000	120,000	120,000
1885	2	125,200	4,800		130,000		130,000	250,000	130,000
1886	3	120,000	10,000		130,000		130,000	380,000	130,000
1887	4	200,000	15,200	-	215,200	-	215,000	595,000	140,000
1888	5	200,000	23,808	_	223,808	-	224,000	819,000	140,000
1889	6	200,000	32,760	32	232,760	32	232,000	1,051,000	150,000
1890	7	200,000	42,070	73	242,070	73	242,000	1,293,000	150,000
1891	8	200,000	51,753	56	251,753	56	252,000	1,545,000	160,000
1892	9	200,000	61,823	70	261,823	70	262,000	1,807,000	160,000
1893	10	200,000	72,296	65	272,296	65	272,000	2,079,000	170,000
1894	11	200,000	83,188	52	283,188	52	283,000	2,362,000	180,000
1895	12	200,000	94,516	06	294,516	06	295,000	2,657,000	190,000
1896	13	200,000	106,296	70	306,296	70	306,000	2,963,000	190,000
1897	14	200,000	118,548	57	318,548	57	318,000	3,281,000	200,000
1898	15	200,000	131,290	51	331,290	51	332,000	3,613,000	210,000
1899	16	200,000	$144,\!542$	13	344,542	13	345,000	3,958,000	220,000
1900	17	200,000	158,323	82	358,323	82	358,000	4,316,000	230,000
1901	18	200,000	172,656	77	372,656	77	373,000	4,689,000	240,000
1902	19	200,000	187,563	04	387,563	04	387,000	5,076,000	250,000
1903	20	200,000	203,065	56	403,065	56	403,000	5,479,000	260,000
1904	21	. 200,000	219,188	19	419,188	19	419,000	5,898,000	270,000
1905	22	200,000	235,955	71	435,955	71	436,000	6,334,000	280,000
1906	23	200,000	253,393	94	453,393	94	454,000	6,788,000	290,000
1907	24	200,000	271,529	70	471,529	70	471,000	7,259,000	300,000
1908	25	200,000	290,390	89	490,390	89	491,000	7,750,000	310,000
1909	26	200,000	310,006	52	510,006	52	510,000	8,260,000	320,000
1910	27	200,000	330,406	78	530,406	78	530,000	8,790,000	330,000
1911	28	200,000	351,623	05	551,623	05	552,000	9,342,000	340,000
1912	29	200,000	373,687	98	573,687	98	573,000	9,915,000	350,000
1913	30	200,000	396,635	50	596,635	50		10,512,000	360,000
1914	31	200,000	420,500	92	620,500	92	621,000	11,133,000	380,000
1915	32	200,000	445,320	95	645,320	95	645,000	8 (8)	400,000
1916	.33	200,000	471,133	79	671,133	79	671,000		420,000
1917	34	200,000	497,979	14	697,979	14	698,000	13,147,000	440,000
1918	35	200,000	525,898	30	725,898	30	726,000	13,873,000	460,000
1919	36	200,000	554,934	24	754,934	24	755,000	14,628,000	480,000
1920	37	200,000	585,131		785,131	61	785,000	15,413,000	500,000
1940	51	200,000	909,191	61	100,101	OI	100,000	19,419,000	u. j. w.

Bis zum Jahre 1894 ist die Aussoosung der 4% Obligationen nach dem Amortisationsplane beschränft; vom genannten Jahre an kann dagegen die Gesellschaft eine beliedige größere Zahl von Obligationen, als nach dem Amortisationsplane zu tilgen wäre, jährlich aussoosen und zurückzahlen.

Der Gesammtbetrag des Subventions = und Aftienkapitals und der 5= und 4^{0} /oigen Anleihen der Gesellschaft stellt sich mit Ende des Berichtsjahres auf Fr. 244,044,500. — gegen Fr. 243,519,000 im Vorjahre.

	Davon sind vermendet worden:							
für	Bahnanlagen und feste Einrichtungen			Fr.	207,210,5	270 85		
jut	Rollmaterial	•	•	J	10,102,9			
"		•	•	"				
"	Mobiliar und Geräthschaften	•		<u> </u>		579. 01		
		l per	Baukonto	Fr.	218,522,			
"	Kursverluste auf Aftien	•		"	2,970,	150. —		
"	" " Obligationen, abzüglich ber	r amo	ortifirten					
	Fr. 595,200			"	12,370,2	203. 21		
"	die folgenden, nach Schluß des Rechnung noch unvollendeten Bauobjekte:	ısjahre	રજે					
	Centralwerkstätte	. 3	r. 676,444	. 65				
	Verwaltungsgebände	. ,	, 713,525	. 34				
	Zweiglinien Luzern=Immensee und Zug=9							
	Zweites Geleise Erstfeld=Biasca .	. ,	00.004					
	Tessinforrektion		1.000					
	22 111 111		, 225,846		Fr. 1,729,	630. 41	,,,	235,592,738.99
Blei	ben verfügbare Mittel					•	Fr.	8,451,761.01
Daz	ı fommt der seit 1882 aus 1/3 der Fondszi	nsen a	angefammelt	.e Ba	ufond von	•	"	1,141,364.55
Tota	lbetrag ber verfügbaren Baumittel			•			Fr.	9,593,125.56
וטסטו	on auf Liegenschaften, Material und Reserves	tücke f	fallen				Fr.	1,795,017. 20
	Der Betrag ber zu "amortifirenben	Ranm		,, //	hariahunga	naita On	2	with my Say Kat
c: .r.	m Berichtsjahre durch die weitere Abwicklung							. ,
		-	•					
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,					•	Fr.	12,965,403. 21
	on in den Jahren 1884, 1885, 1886 und	1001	umornjirt	innto(en juio	•		595,200. —
To b	aß noch zu tilgen find			•	* •		Fr.	12,370,203. 21

Der in Werthschriften angelegte Theil ber verfügbaren Mittel betrug per Ende Dezember 1887 auf Grund ber zum Theil erheblich unter den mittleren Gelbkursen des Monats Dezember angenommenen Werthung Fr. 10,072,045.

Die Taration zu den mittleren Geldfursen des Monats Dezember würde einen Mehrwerth von rund Fr. 353,000 ergeben.

Werthschriften=Bestand am 31. Dezember 1887.

Nom	inalbetrag	⁰ / ₀	Bezeichnung ber Litel	Rurs	Bilanzwerth 31. Dezem 1887	
				-	Fr.	Ct
Fr.	425000	4	Obligationen der Gotthardbahn	100	425000	
,,	250000	4	" " schweiz. Centralbahn von 1886	100	250000	1
"	267000	4	" " " Rordostbahn von 1887	100	267000	1
"	40000	$4^{1/2}$	" Società Navigazione e Ferrovie pel Lago			
"		, -	di Lugano	96	38400	
,,	80000	4	" bes Kantons Zug	100	80000	1
,,	100000	4	" " Bern von 1885	100	100000	1
"	36000	4	" ber Stadt Luzern	100	36000	1
,,	50000	$3^{3}/_{4}$	" " Ortsbürgergemeinde Zofingen	100	50000	
,,	250000	$4^{3}/_{4}$	" Bank in Winterthur	100	250000	
"	3000	,-	Aftien der Drahtseilbahn in Lugano	100	3000	1
" "	250000 100000	4 4	Ungarische Goldrente, Fl. 100,000	75 Fr. 420	187500 84000	l l
			2	100	200000	
"	300000	5	Anleihensscheine der Dampfschiffgesellschaft des Langensee's	100	300000	ı
	1857000	5	Stalienische Rente	90 90	1671300	
8.	200000	5	Obligationen des Biens Ecclésiastiques d'Italie	100	180000	
" ~	149000	5	" du Crédit Foncier der Ersparnißkasse in Maisand der Stadt Rom	94	149000	
Fr.	50000	4	" ber Société Générale Immobilière in Rom .	90	47000	
"	100000	$\begin{bmatrix} 4 \\ 6 \end{bmatrix}$	Goldbons der italienischen Südbahn		$90000 \\ 538175$	
"	$522500 \\ 2077000$	3		000	1163120	
	325000	3	(Fillankahuan (mana)	" 000	182000	
" ?•	94500	3	~ · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	" 000	52920	
	200000	3	1919 non 1999	" 000	112000	
"	200000		" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	, 280	112000	
ווחפ	16000	5	Bonds der Central R. R. & Bankg. Co. of Georgia per 1937	" 5000	80000	_
	10000	5	Chicago Rook Island & Pacific Roby I Mtoo	" 5300 " 5300	53000	
"	30000	6	Datroy Roy City & Alpono Roby I Mtoro	" 5300 " 5300	159000	_
"	46000	7	St Louis Vandalia & Town hauta-Rahn I Mton	" 5600	257600	_
"	20000	7	" Louisville & Nashville-Bahn, Consol. I. Mtge.	, 5800	116000	_
"			uebertrag	,	6922015	
			Hebertrag		0922019	_
				,		

Werthichriften Beftand am 31. Dezember 1887.

Nom	inalbetrag	º/o	Bezeichnung der Titel	Kur8	Bilanzwerth am 31. Dezember 1887
		7	11ebertrag		Fr. Cts
~	05000		Erneuerungs= und Referve=Fonds.	400	07000
Fr.	95000	4	Obligationen der schweiz. Gentralbahn 1880/83	100	95000 —
"	10000	4	" " " Nordostbahn per 1892	100	10000
"	563000	4	" " " " non 1885	100	563000 —
"	400000	4	" " Jura=Bern=Luzern=Bahn	100	400000
"	50000	$3^{3}/_{4}$	" " Basellandschaftl. Kantonalbank"	100	50000 —
,,	300000	4	" Bank in Luzern	100	300000 —
,,	100000	4	" Gibgen. Bank	100	100000 —
"	364000	4	" " Stadt Luzern	100	364000 -
0.00	350000	4	Mam	94	329000 —
·2.	252000	4	Mailans	94	236880 -
	99000	4	,, ,, ,,	93	1
Fr.			" bes Crédit Foncier der italienischen Nationalbank		92070 —
weart	300000	$\frac{3^{1}/2}{2}$, , ,	100 u. 124	
"	200000	$3^{1}/_{2}$	Schwedische Staatsanleihe	96 u. 124	238080 —
9					3150030 —
					10072045 —
			9 7		

Der Liegenschaftstonto hat durch den Berkauf einer Liegenschaft in Luino, welche s. 3. zum Zwecke der Erstellung von Beamtenwohnungen erworben worden war, die sich inzwischen jedoch als überflüssig gezeigt haben, eine Berminderung von Fr. 16,185.65 erlitten.

Der Ronto ber Material = und Referveftuckvorrathe gibt zu Bemerkungen keinen Anlag.

Der Ronto ber "Berichiebenen Debitoren" enthält folgende Boften:

" ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' '					,		U					
Vorschüffe an die Stationen und	die	einzelnen	Dienstste	llen	ž	•			•	٠.	Fr.	19,175
Ausstände der Gütererpeditionen			•	•		•				•	"	576,086.95
Konto pro Diversi			• *			•					"	146,637.08
Guthaben bei Transportanstalten				•		•	•	•	•		"	488,173.07
									Zuj	ammen	Fr.	1,230,072.10

Unter den Schuldposten der Vilanz, bei denen eine Spezifikation angezeigt erscheint, ist es vorab der Posten "Berfallene Titel und Coupons" im Betrage von Fr. 1,994,712. 50 Bon diesem Betrage entfallen:

```
Fr. 1,770,212. 50 Ets. auf Coupons,

" 2,000. — auf 5 % Obligationen II. Serie,

" 83,000. — auf 5 % Obligationen III. Serie,

" 139,500. — auf 4 % Obligationen,
```

sobann ber Posten "Berschiedene Kreditoren" im Betrage von Fr. 567,021.	83. Unter bemfelben
befinden sich: Fr. 35,544. 44 Cts. Guthaben von Banken,	
" 531,434. 62 " " von Transportanstalten,	
" 42. 77 " Garantierücklaß eines Unternehmers.	
	C. 0 CEE 011 1E
Der Erneuerungsfond, betragend auf 1. Januar 1887	Fr. 2,677,344. 47
an ordentlicher Ginlage pro 1887	, 698,573.61
" Zinsen seines Bestandes	
" Surfer ferres Sefurious	<u>" 104,830. —</u>
	Fr. 3,480,748.08
Hinwieder wurde derselbe in Anspruch genommen:	
für Erneuerung des Oberbaues mit Fr. 238,744. 15	
" " Betriebsmaterials mit	
Zusammen Fr. 275,849. 45	
wovon an Erlös für Altmaterial abgehen , 37,456. 25	" 238,393. 20
Bestand am 31. Dezember 1887	Fr. 3,242,354.88
Der Reservesond für außerordentliche Unfälle, welcher auf den 1. Januar 1887 betrug erhielt pro 1887 an ordentlicher Einlage 5% des nach Dotirung des Erneuerungs=	Fr. 483,123. 20
fondes verbleibenden Reinertrages	" 109,360.10
nebst ben Zinsen seines Bestandes	"
und erzeigt somit auf ben 31. Dezember 1887 einen Bestand von	Fr. 612,723. 30
and eizeigt jointe and ben of. Dizember 1001 einen Departe bon	012,123.30
Der durch Zuweisung eines Drittheils ber Zinserträgnisse ber vorhandenen Geldmittel	angesammelte "Bau=
fond", betragend per 1. Januar 1887	Fr. 1,006,825. 13
hat im fliegenden Jahre noch einen Zuwachs erhalten von	,, 134,539. 42
und erzeigt somit per 31. Dezember 1887 einen Bestand von	Fr. 1,141,364. 55
In Folge der Erhöhung des Aktienkapitals hören für die Zukunft diese Zuweisungen	aut.
Die feit Eröffnung bes burchgehenden Betriebes angesammelten Spezialfonbs (Erne	uerungsfond, Referve=
fond und Baufond) erreichen zusammen auf Ende des Jahres 1887 den Betrag von	Fr. 4,996,442. 73

Bur Rapitalrechnung ift Folgendes zu bemerken:

Nach erfolgtem Abschluß ber Rechnung pro 1886 wurden vom schweizerischen Gisenbahndepartement, wie bereits im vorjährigen Bericht (Seite 42) erwähnt worden ist, weitere Abschreibungen vom Baukonto verlangt. Es betrasen diese Abschreibungen mit einem Betrage von Fr. 22,071. 84 Ausgaben, welche nicht als Kosten für Neuanlagen im Sinne des Bundesgesetzes anerkannt wurden.

		der Rechn 1ehrte sich i	1000	500 - 0			•						@an-	٠	Fr. 1	1,548,105. 11
		rung von !						•		runge	(Orige	ocon-			7,597,000. —
				•		U	-		•	•		•	•	•	"	
		h Zuwendu	-				ertrage	um		•	•	•	•	•	"	355,858.72
	durd	h Erlös un	d Rü	cteritati	lungen	um		•	•	٠	•	•	•	•	"	50,100. 26
	~!	6 6.	!.											auf	Fr. 1	9,551,064.09
•	~	wurden hi					66				œ.,	7 071	700			
	•	pitalamortif	ativii			•	, ,	•	٠	• .	•	7,071,				-
	9	ızwecten					•	٠		•	"		997.			
		ırsverlufte (-		•	•	٠	•	"		691			0.000 500 40
		inderwerthu	Ü				•	•	•	•	"	<u>ь,</u>	119.	30 		8,228,508. 12
	æ	Bleibt Kapit	alfalde	auf :	31. D	ezemb	er 188	37	•						Fr. 1	1,322,555. 97
	Die G ni	iefem Betra ieldverwen'dı icht vollende	ingen et war	auf B en unt	auobje	fte, n	velche	bei Sc	Hluß	des E		. ,		100		
	bi	ürfen, im S	Betrag	e von			•	• 0 90 8	•	•	3.		•	•	"	1,729,630.41
	Der w	irkliche Kap	italfal	do beti	rägt so	nach	auf 3	1. De	ezemb	er 18	887	•	•		Fr.	9,592,925.56
	Hinfid) 1fügen, 1	baß die S1	rlöje imme	und I von F	Kücterst r. 50,	tattun 100.	igen (26 zu	anıme	ngefe	tst ist	aus	:	3) h	ıben		10ch erläuternd
		idigung für		_				ie Dr	ahtle	ilbahn	Lug	ano		-	Fr.	3,000. —
		von wieder		ten S	rundsti	icfen								•	Q.	
		von verfau	ten 3						•	•	•		:		."	15,254. 03
	Ubschre				tionsei	nricht	ungen			en Tu	ınnel	mit	:			15,254. 03 3,509. 65
		eibung von			tionsei	nricht	ungen			en Tu	ınnel	mit	:	•	"	15,254. 03
	Ubschre	eibung von eibung von	Baua	usgabe	tionsei n aus	nricht bem	ungen Zahre	188	6	en Tu	nnnel	mit	;		"	15,254. 03 3,509. 65
	Ubschre		Baua	usgabe	tionsei n aus	nricht bem	ungen Zahre	188	6	en Tu	mnel	mit Summ	e wie	oben	"	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74
			Baua Bauar	usgabe	tionsei n aus n aus	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	"	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74
	Von d	eibung von	Baua Bauar m zu	usgabe usgabe Bauzw	tionsei n aus n aus	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	"" "" Fr.	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26
	Von de	eibung von en Ausgabe Eechnische B	Bauar Bauar en zu auleitu	usgabe usgabe Bauzw	tionsei n aus n aus	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	" " Fr.	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26
	Von de	eibung von en Ausgabe Lechnische B Trpropriation	Bauar Bauar en zu auleitu	usgabe usgabe Bauzw	tionsei n aus n aus	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	"" "" Fr.	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26 15,927. 42 10,597. 45
	Von de T	eibung von en Ausgabe Eechnische B Expropriation Interbau	Bauar Bauar en zu auleitu	usgabe usgabe Bauzw	tionsei n aus n aus	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	"" "" Fr.	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26 15,927. 42 10,597. 45 72,086. 11
	Von di T C U	eibung von en Ausgabe Cechnische B Expropriation Interbau Oberban	Bauar Bauar en zu auleitu	usgabe usgabe Bauzw	tionsei n aus n aus	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	"" "" Fr.	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26 15,927. 42 10,597. 45 72,086. 11 14,984. 70
	Von de T T T T	eibung von en Ausgabe Eechnische B Expropriation Interbau Oberban	Bauar Bauar en zu auleitu	usgabe usgabe Bauzw ung	tionsei n aus n aus vecten e	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	"" "" "" "" "" "" "" "" "" ""	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26 15,927. 42 10,597. 45 72,086. 11 14,984. 70 128,318. 92
	Von de T T T T	eibung von en Ausgabe Technische B Typropriation Interbau Dberban Dochbau Nechanische	Bauar Bauar en zu auleitu 1	usgabe usgabe Bauzw ung	tionsei n aus n aus vecten e	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	"" "" "" "" "" "" "" "" "" "" "" ""	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26 15,927. 42 10,597. 45 72,086. 11 14,984. 70
	Von de T C U C T T	eibung von en Ausgabe Eechnische B Expropriation Interbau Oberbau Oochbau Rechanische Zahntelegrap	Bauar Bauar en zu auleitu i	usgabe usgabe Bauzw ing htunger	tionsei n aus n aus cecten e	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	%r. Fr.	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26 15,927. 42 10,597. 45 72,086. 11 14,984. 70 128,318. 92 45,359. 65
	Von de T T U T T T	en Ausgabe Echnische B Expropriation Interbau Oberbau Dochbau Nechanische Zahntelegrap	Bauar Bauar en zu auleitu i	usgabe usgabe Bauzw ing htunger	tionsei n aus n aus cecten e	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	% %	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26 15,927. 42 10,597. 45 72,086. 11 14,984. 70 128,318. 92 45,359. 65 ————————————————————————————————————
	Von de T T T T T T T	en Ausgabe Technische B Trpropriation Interbau Oberban Vechanische Zahntelegrap Ibgrenzung	Bauar Bauar en zu auleitu i Ginvid hie und G	usgabe usgabe Bauzw ing htunger	tionsei n aus n aus cecten e	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	%r. %r. "	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26 15,927. 42 10,597. 45 72,086. 11 14,984. 70 128,318. 92 45,359. 65 ————————————————————————————————————
	Von de T T T T T T T	en Ausgabe Echnische B Expropriation Interbau Oberbau Dochbau Nechanische Zahntelegrap	Bauar Bauar en zu auleitu i Ginvid hie und G	usgabe usgabe Bauzw ing htunger	tionsei n aus n aus cecten e	nricht bem bem	ungen Zahre Zahre	1880 1887	6 7	• 2		Summ	e wie	oben	% %	15,254. 03 3,509. 65 22,071. 84 6,264. 74 50,100. 26 15,927. 42 10,597. 45 72,086. 11 14,984. 70 128,318. 92 45,359. 65 ————————————————————————————————————

Der Stand ber Rautionen stellt fich, verglichen mit bem Borjahre, auf Ende 1887 wie folgt:

			18	86			18	87	,
1.	Kautionen von Unternehmern und Lieferanten:	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
	a. an Baar	16547	_	8 8		17946	05	3	
	b. an Werthschriften	440364	10			744246	80		
l	e. an Bürgscheinen (inklusive Frachtkredite) .	398300				280650			
2.	Kautionen von Beamten und Angestellten:			855211	10			1042842	85
	a. an Baar (Soldabzüge)	67206	36			58512	_		
	b. an Werthschriften	328584	92			298523	76		
	c. an Bürgscheinen	695100		-		631800	-		
	d. Bürgschaftsgenossenschaft	816000	—			888500	_		
3.	hinterlage von 22 Mitgliedern bes Berwaltungs-	-		1906891	28			1877335	76
] "	rathes, gemäß Art. 41 ber Statuten ber Gotthard-	627				200 MH		* 201	
4.	bahngesellschaft			220000	_	9		220000	_
	Conversion des 5% Obligationenkapitals			1761150	_	2		2256700	_
5.	Kaution der Gebrüder Reitzes für die Abnahme								
l	ber neuen Aftien				_	(8)		1000000	_
l	. Total	*		4743252	38			6396878	61
			.	is.					

Die durch Soldabzüge anzusammelnden Dienstkautionen (Ziffer 2, a) sind bei der Spar= und Leihkasse des Kantons Luzern zinstragend angelegt. Jeder Einleger hat sein besonderes Sparkassaden. Bei jeweiliger Komplezitrung der Kautionen auf den reglementsgemäßen Betrag werden dieselben als Realkautionen (Werthschriften) behandelt.

IV. Bahnban.

1. Organisation des tednischen Dienstes.

Bauleitung.

Das dem Oberingenieur für den Betrieb unterstellte Baupersonal war im Berichtsjahre hauptsächlich mit folgenden Arbeiten beschäftigt:

- a. Bervielfältigung ber Katasterplane bes im Betriebe stehenden Retes (vollendet).
- b. Projektirung, Beaufsichtigung und Abrechnung von Erganzungsbauten.

- c. Studien für ben Ausbau ber Bergftrecken zwischen Erstfeld und Biasca auf zwei Geleise, Berfassung bes Projettes und ber Kostenberechnungen, Borbereitungen für den Beginn ber Arbeiten.
- d. Beaufsichtigung der Bauarbeiten für die neue Zentralwerkstätte in Bellinzona.
- e. Beaufsichtigung bes Baues bes neuen Verwaltungsgebäubes.

Die Zahl bes bei den Bauarbeiten beschäftigten Personals bestand am Schlusse bes Berichtsjahres aus 6 Ingenieuren, 1 Geometer, 3 Architekten, 4 Zeichnern, 3 Aufsehern und 1 Gehülfen, zusammen 18 Mann gegen 14 im Borjahre.

2. Ausban der im Betriebe ftehenden Linien.

a. Erpropriation.

Im Ganzen wurden mit 15 Kaufverträgen 174,990 m² Terrain aller Art erworben, wovon 550 m² im Kanton Schwyz, 174,100 m² im Kanton Uri und 340 m² im Kanton Tesjin.

Der größte Theil dieser Erwerbungen, 173,725 m², betrifft Schukwälber und Schukwaldterrain in den Gemeinden Flüelen und Silenen. Die Kosten dieser Erwerbungen sammt den Ausgaden für Bermessung, Bermarchung, Einfriedigung von Schukwaldungen, Ankauf und Transport von Pflanzen zc. stehen auf dem Titel: "unvollendete Objekte."

Hiemit sind die Erwerbungen von Schutzwaldterrain auf der Nordseite im Wesentlichen abgeschlossen; auf der Südseite sind noch einige Erwerbungen in Aussicht zu nehmen.

Für Verkauf von Grundstücken, inbegriffen Rückzahlungen burch Expropriaten in Folge Minderbedarf an Terrain, wurden Fr. 15,254. 03 gelöst.

b. Unterbau ber freien Bahn.

Neue Ergänzungs- und Schutbauten am Bahnkörper sind im Berichtsjahre mit Genehmigung des Gisenbahns bepartements ausgeführt worden:

1. Eine Schutzwand am Ausgang des Axenbergtunnels		Fr. 13,003.58
2. Schutzbauten über bem Leggisteintunnel		3,870.55
3. Schutzbau gegen Steinschlag im Oberalpzug bei km. $65rac{600}{700}$		" 3,581.75
4. Berlängerung bes Schutzbammes der oberen Entschigthalgallerie		" 2,101.17
5. Verbauung der Ribifehle bei km. 69,260		"
6. Erweiterung des Tunnelvoreinschnittes bei Airolo		" 4,393. 93
7. Schneeschutzwände zwischen Airolo und Ambri		,, 8,589.33
8. Tessinuserschutz bei km. $97\frac{140}{275}$,, 11,260.44
9. Erhöhung und Berlängerung der Schutzmauer bei Calonico, km. 111. 800	l. d. B.	" 3,225.59
	Uebertrag	Fr. 52,021.39
	2. Schutzbauten über bem Leggisteintunnel	2. Schutbauten über bem Leggisteintunnel

Nebertrag	Fr. 52,021.39
10. Schutzmauer über der Erocetto: Gallerie, km. 133 \frac{800}{950}	, 2,013. —
11. Berlängerung ber Futtermauer bei km. $162\frac{600}{200}$	", 2,811.35
Hiezu kommen:	и.
12. Beitrag an die Kosten der Uferschutzbauten an der Verzasca:	
rechtes Ufer	
linfes Ufer	,, 6,604.65
Zusammen Ausgaben für Ergänzungs: und Schutzbauten am Bahnkörper	Fr. 63,450. 39
e. Gotthardtunnel.	
Im Gotthardtunnel sind auch in diesem Jahre keine Arbeiten auf Baukonto ausgef	ührt worden. Die
Generaluntersuchung über den Zustand der Mauerung im Tunnel, welche am 23./27. Mai	,
durchaus günstiges Resultat ergeben.	
d. Bergrößerung von Stationsanlagen.	
(Untervau, Oberbau, Hochbau und mechanische Ginrichtungen)	
Im Berichtsjahre sind ausgeführt worden:	
1. Station Golbau: Berlängerung bes Stumpengeleises IV um 60 Meter .	Fr. 4,373. 94
2. Station Schwyz:	
a. Berlängerung bes Stumpengeleises IV um 367.5 Meter als Zufahrtsgeleise	
zur Kiesgrube am Uetenbach Fr. 7,109. 86	*
b. Vergrößerung des Güterschuppens und der Nampe . " 4,738. 25	,, 11,848.11
3. Station Flüelen: Bergrößerung des Aufnahmsgebäudes und Erstellung einer	
Perronhalle	"
4. Bahnhof Erstfeld:	
a. Erstellung einer neuen Wagenremise für 24 Personenwagen Fr. 18,498 24	
b. Verlängerung des IV. Geleises um 195 Meter als Auf-	
stellgeleise für Güterzüge	,, 21,520. 38
5. Station Amsteg: Erstellung einer Brückenwaage mit Unschlußgeleisen .	" 4,213.35
6. Station Biasca: Erstellung einer Hülfswafferleitung mit Bulsometer-Anlage	
für Lokomotiv-Speisewasser	,, 8,989.69
7. Station Osogna: Bermehrung der Geleise um 282 Meier und 3 Weichen	
in Folge Zunahme des Steintransportes aus den dortigen Steinbrüchen	"
8. Bahnhof Bellinzona: Berlängerung des Güterschuppens	,, 9,957. 32
9. Station Taverne: Erstellung einer Brückenwaage	,, 3,571. 50
10. Station Mendrisio: Erstellung einer besondern Trintwasserleitung und	~ 44 4 00
Brunnen	,, 5,114. 93
11. Bahnhof Chiaffo:	
a. Zentralisirung der Stellhebel der Weichen Nr. 3, 4, 8, 10, 12 (nördlicher	
Geleisekopf) Fr. 8,555.78 b. Elektrische Beleuchtungsanlage für den ganzen internatios	
	, 74,288.51
Summa der Ausgaben für Bergrößerung der Stationsanlagen	Fr. 166,752. 23

e. Sochbauten ber freien Bahn.

e. Hochbauten der freien Bahn.	
Im Berichtsjahre wurden wiederum elf einfache Wärterhäuser vergrößert, nämlich Nr. 4 (Rigilehne), Nr. 11
(Steinen), Nr. 20 (Arenstraße), Nr. 25 (Tellsplatte), Nr. 27 (Flüelen), Nr. 44 (Meitsch	
(Magabino), Nr. 167 (Bironico), Nr. 169 (Bira-Mezzovico), Nr. 170 (Sigirino) und N	_
Die Koften dieser Aufbauten betragen	Fr. 12,468.60.
f. Telegraph und Signale.	
Neue Glockensignale wurden erstellt:	
1. auf der Linie Biasca-Castione	Fr. 8,524.90
2. " " Melide-Chiasso	,, 12,093 24
Summa	Fr. 20,618.14
Hiemit sind die Glockensignale auf die ganze Hauptlinie Rothkreuz — Chiasso ausgedehn	ι.
g. Vermardung und Einfriedigung.	
Restzahlung an den Unternehmer für Pflanzung von Lebhägen in den Strecken Airolo—?	jaido, Cadenazzo—
Dirinella und Giubiasco-Lugano (Restanz von der Bauperiode her)	Fr. 5,445. 92
L. Communitario E. W. Com. Washing	
h. Inventar für den Betrieb.	
Die bezüglichen Ausgaben betreffen:	
1. Anschaffung von 30 Geschwindigkeitsmessern für Lokomotiven, incl. Montage eines	~
Theiles derfelben	Fr. 17,705.47
2. Restzahlung an die Lieferung von Hardy's Bacuum-Bremse (Restanz von der Ein-	4.000
richtung ber Schnellzüge mit Hardy-Bremse)	" 1,000. —
3. Anschaffung von 14 zweiachsigen offenen Güterwagen, Serie M2	"
4. Anschaffung von 3 Zirkuliröfen sammt Rohrleitung und 8 Hängelampen für die	
Filial-Werkstätte Erstfeld	,, 1,149.60
5. Anschaffung eines fahrbaren Drehkrahus	,, 6,559.15
6. Anschaffung einer beweglichen Viehrampe für die Station Nivera-Bironico	<u>"</u> 359. —
Summa	Fr. 65,553. 22
Zusammenstellung ber Ausgaben für Bahnbau.	
1. Technische Bauleitung	Fr. 13,713.42
2. Ausbau der im Betriebe stehenden Linien:	
a. Expropriation	"
b. Unterhalt der freien Bahn	,, 63,450.39
e. Gotthardtunnel	<i>"</i>
d. Vergrößerung von Stationsanlagen	"
e. Hochbauten der freien Bahn	,, 12,468.60
f. Telegraph und Signale	,, 20,618.14
g. Vermarchung und Einfriedigung	" 5,445. 92
h. Juventar für den Betrieb	,, 65,553.22
Zusammen	Fr. 357,997.67
Hiezu kommt:	
Pension an Madame Hava-Favre pro 1887	·, 10,000. —
Total	Fr. 367,997. 67

3. Bau einer Reparaturmerkstätte.

Die Kraftwasserseitung für den Betrieb der neuen Reparaturwerkstätte wurde im Oktober vollendet. Am 31. Oktober konnte das Wasser zum ersten Male durch die ganze Leitung gelassen werden. Die vorgenommenen Druckproben haben durchwegs befriedigende Resultate ergeben.

Anfangs März wurde mit den Unterbauarbeiten auf dem Werkstätte-Terrain und Mitte März mit der Fundation der Hochbauten begonnen.

Am Jahresschluß war der Unterbau im Nohen vollendet und die Zusahrtsrampe sammt Geleise fertig erstellt. Die Hochbauten, mit Ausnahme der Wagenremise, waren alle aufgerichtet und eingebeckt; die Oberlichter der Shedbauten sind eingesetzt und verglast worden.

Inzwischen wurden auch für die zum Betriebe der Zentralwerkstätte anzuwendenden Motoren Studien gemacht und Offerten eingeholt. Dieselben haben zur probeweisen Anschaffung einer Aktionsturdine geführt, welche bei einem nutharen Gefälle von 230 m und einem Wasserverbrauch von 10 Liter pro Sekunde einen Nutzeffekt von 70 % ober eine Kraft von 215 HP ergeben soll. Diese Turdine wird von der Firma Escher, Wyß & Cie. in Zürich geliesert. Ze nach dem Auskallen der Proben mit diesem Motor wird eine definitive Entscheidung über das anzuwendende Motorensystem getrossen werden.

Die Ausgaben betragen bis Ende Dezember 1887:

1.	Bauleitung							•			•			Fr.	42,785. 27
2.	Unterbau, We	erkstätteple	anum	unb	Zufahr	tsr	amp	e					• * *	"	95,636.24
3.	Oberbau und	mechanis	che Ei	nric	tungen	•		•	• 1	•		• •		. //	67,288.85
4.	Hochbauten		•			•		•		•			•	"	347,809.58
5.	Kraftwasserlei:	tung						٠	ě				•	"	107,890.52
6.	Einfriedigung	3 (8)		•	••	•								"	283.15
7.	Inventar für	Ausrüsti	ıng be	r W	3ert stätte	n		•		•	•		•	"	14,751,04
												Zusan	ımen	Fr.	676,444.65

4. Ausbau der Bergftreden Erstfeld-Göfdenen und Airolo-Biasca für zwei Geletfe.

Für den Bau des zweiten Geleises, welcher programmgemäß mit der Theilstrecke Airolo-Faido begonnen wird, wurde in Faido ein eigenes Baubüreau errichtet, welches unter der Leitung eines Bauinspektors steht. Demselben sind vorläufig zugetheilt: 1 Bauführer, 1 weiterer Ingenieur und 1 Aufseher; zur Aushülse steht auch zeitweilig Personal des Zentralbüreaus in Berwendung.

Das Baubüreau in Faido ist dem Oberingenieur für den Betrieb unterstellt.

Das Baubüreau in Faido funktionirt von Anfangs November an und hat sogleich mit den Vorarbeiten (Längenmessung, Längennivellement, Querprofilaufnahmen und Ausarbeitung der Baupläne) für die zuerst in Angriff zu nehmende Strecke Rodi-Fiesso bis Faido begonnen.

Ende des Berichtsjahres wurde auch noch mit einer Reihe von Aktordanten über Ausführung von Einbrüchen in die stehen gebliebenen Theile der Strossen in den längeren Tunnels dieser Strecke verhandelt.

Im Zentralbüreau wurden die Pläne zur Vorlage an das Eisenbahndepartement und die Kantone angefertigt, sowie die zur Einleitung der Expropriation ersorderlichen Elaborate bearbeitet.

5. Rudftandige Abrechnungsangelegenheit.

Der mit der Unternehmung "Baugesellschaft Flüelen-Göschenen" schwebende Prozeß über eine Nachforderung von über 3 Millionen Franken aus dem Bauwertrage vom 15. Februar 1879 hat im Berichtsjahre leider nicht die zu einer baldigen Erledigung dieser Angelegenheit wünschdaren Fortschritte gemacht. Nachdem von Seite herwärtiger Gesellschaft die Duplik termingemäß am 26. April dem hohen Bundesgerichte übergeben wurde, ist bis Ende 1887 der Prozeß noch nicht über das Stadium der Beweisantretung und Formulirung der Expertensfragen hinausgekommen.

V. Bahnbetrieb.

A. Zarifmagregeln.

Personen= und Gepäckverkehr. Die an uns herangetretene Frage ber Zweckmäßigkeit bes Beitritts unserer Gesellschaft zu dem Verbande der kombinirbaren Rundreisebillete haben wir, nachdem mit der Dampsschiftgesellschaft des Vierwaldstättersee's sowohl bezüglich der fakultativen Benützung der Coupons für die Strecken Luzern-Brunnen und Flüelen, sowie Brunnen-Flüelen per Bahn oder Dampsboot, als auch bezüglich der Bertheilung der hieraus resultirenden Einnahmen eine Einigung erzielt worden war, bejahend entschieden. Die Aufnahme der Gotthardbahn in den genannten Verband ift auf den 15. September erfolgt.

Nebst ber soeben erwähnten Vereinbarung über die kombinirbaren Nundreisebillete ist mit der Dampsschiffgesellschaft des Vierwaldstättersee's auch noch eine solche über die fakultative Benützung der internationalen Rundreisebillete auf der Strecke Luzern-Flüelen und über die Vertheilung der bezüglichen Einnahmen getroffen worden.

Nebst verschiedenen Nachträgen zu bereits bestehenden Tarifen gelangten folgende neue Tarife zur Ausgabe:

- 1. Perfonen= und Gepäcktarif England und Belgien-Stalien via Sterpenich.
- 2. Tarif für die Beförderung von Besuchern des Dienstag-Wochenmarktes in Luzern.
- 3. Tarif spécial temporaire für Hin= und Rückfahrtsbillete Pavis-Benedig zum Besuche ber nationalen Kunstausstellung in Benedig.
 - 4. Rheinisch-schweizerischer Versonen= und Gepäcktarif.
 - 5. Tarif für die Beförderung von Personen im Abonnement im internen Berkehr ber Gotthardbahn.

Es wurden im Personen= und Gepäckverkehr 170 Reklamationen anhängig gemacht, von denen 39 absgewiesen wurden; dagegen haben 125 Rückerstattungen im Betrage von Fr. 2401. 24 stattgefunden; 6 Reklasmationen mußten als pendent auf das neue Jahr übertragen werden.

Süterverkehr. Bezüglich ber projettirten neuen beutsch=italienischen und schweizerisch=itali= enischen Gütertarife ist Folgendes zu bemerken:

Anfangs Juni fündigte die öfterreichische Süddahn ihre im deutsch-italienischen Ausnahmetarif für metallurgische Produkte eingerechneten Taren und theilte mit, daß sie mit Rücksicht auf den Eisenerport von Desterreich nach Italien künftig nur noch die von den schweizerischen Bahnen gewährten höhern Einheitstaren zur Verfügung stellen könne. Hierauf antworteten die Elsaß-Lothringischen Bahnen und die preußischen Staatsbahnen mit der Kündigung der sämmtlichen Tarise zwischen Deutschland und Italien, sowie der bezüglichen Instrudigs- und Gemeinschafts- vereindarungen zwischen der Gotthard- und der Brennerroute.